BAFU
Abteilung Wald
3003 Bern

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

Gemeinde(n): Thusis | **Kanton(e): Graubünden** | **Forstkreis/ Waldabteilung Nr.: 4**

Abkürzungen siehe Rodungsformular, Seite 3

1 Beschrieb Rodungsvorhaben

Beschreiben Sie das Rodungsvorhaben in Stichworten.

Das Naherholungsgebiet Rheinau/Pantun ist einem hohen Nutzungsdruck ausgesetzt. Im Bereich der Fussball- / Tennisplätz genügen die öffentlichen Anlagen (Umkleidekabinen, sanitäre Anlagen etc.) nicht mehr den heutigen Bedürfnissen. Es soll ein bedarfsgerechtes Angebot geschaffen werden. Die heutige Waldabgrenzung mit hervorspringenden Teilflächen verunmöglicht eine haushälterische Nutzung der bestehenden Bauzonen, weshalb eine Rodung notwendig ist. Überdies soll für die bestehenden Abstellflächen und Parkierungsanlagen am Pantunweg sowie bei beim Jagdschützenhaus eine bereinigte Ausgangslage geschaffen werden.

2 Gesuchsbegründung / Bedarfsnachweis

1) Das Werk muss auf den vorgesehenen **Standort** angewiesen sein (Art. 5 Abs. 2 lit. a WaG).

Weshalb kann das Vorhaben nicht an einem anderen Ort ausserhalb des Waldes realisiert werden? Welche Varianten wurden geprüft?

Bei den san. Anlagen handelt es sich um eine Optimierung / Erweiterung der bestehenden öffentl. Bauten und Anlagen im Freizeit- und Naherholungsgebiet. Das Vorhaben ist dadurch per se standortgebunden. Es bestehen keine alternativen Flächen für die Anlagen, welche zwingend in unmittelbarer Nähe zu den Sportplätzen bereitszustellen sind, um eine zweckmässige Nutzung ssicherzustellen. Der Standort liegt zudem zentral im Gebiet und nahe der weiteren bestehenden Freizeitangebote (konzentrierte Anordnung, Nutzen für gesamtes Gebiet). Bei den Parkierungsanlagen handelt es sich um bereits genutzte / mehrheitlich verfügte Abstellflächen / Parkplätze.

2) Das Werk muss die Voraussetzungen der **Raumplanung** sachlich erfüllen (Art. 5 Abs. 2 lit. b WaG).

Gibt es entsprechende Unterlagen wie Richt- und Nutzungsplanungen oder Sachpläne und Konzepte, oder sind solche in Bearbeitung?

Das Naherholungsgebiet Rheinau/Pantun erfüllt wichtige öffentliche Aufgaben und liegt klar im öffentlichen Interesse. Die Planung entspricht den Voraussetzungen der Raumplanung. Im regionalen Richtplan Siedlung (Stand Behördenvernehmlassung) ist der Bereich als "Gebiet mit Nutzung im öffentlichen Interesse (Sport)" festgelegt. Im kommunalen Strategieplan Thusis 2040 wird unter anderem eine Optimierung des bestehenden Naherholungs- und Freizeitgebiets festgelegt, mit Erweiterungen im Bedarfsfall. Die Flächen liegen mehrheitlicht innerhalb des bestehenden Areals, womit eine innere Optimierung und Erweiterung vorliegt. Die Parkierungsanlagen sind im kommunalen Parkierungskonzept der Gemeinde Thusis aufgenommen und sind mehrheitlich von der Kantonspolizei verfügt.

3) Die Rodung darf zu keiner erheblichen **Gefährdung der Umwelt** führen (Art. 5 Abs. 2 lit. c WaG).

Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Naturereignisse wie Lawinen, Erosionen, Rutschungen, Brände oder Windwürfe aus? Welchen Einfluss hat das Vorhaben auf die bekannten Immissionen wie Gewässerverschmutzung, Lärm, Staub, Erschütterung etc.?

Gemäss den aktuellen kantonalen Naturgefahrenkarten besteht westlich des Pantunwegs (san. Anlagen) keine Gefährdung durch Rutschungs- oder Sturzprozesse. Östlich des Pantunwegs liegt teils die Gefahrenzone rot vor. Allerdings sind hier zu Parkplätze (kein dauerhafter Aufenthalt Mensch/Tier vorgesehen, sowie faktisch keine Fällung von Bäumen notwendig. Es sind keine negativen Auswirkungen zu erwarten. Die konzentrierte und optimierte Ausstattung des Gebiets mit ausreichenden Umkleidekabinen und san. Infrastrukturen trägt zu einer geordneten und damit umweltschonenden Nutzung bei. Die Waldflächen werden in geringem Umfang gerodet und dafür mit Aufwertungsmassnahmen kompensiert. Somit kann den Interessen der Walderhaltung entsprochen werden.

4) Es bestehen wichtige Gründe, die das **Interesse** an der Walderhaltung überwiegen (Art. 5 Abs. 2 WaG).

Weshalb ist die Realisierung des Vorhabens wichtiger als die Walderhaltung?

Die Waldzungen im Freizeit- und Naherholungsgebiet Rheinau/Pantun können in der heutigen Situation ihre Waldfunktion nur bedingt übernehmen und sind durch die vielen Besucherinnen und Besucher einem hohen Nutzungsdruck ausgesetzt. Die Parkierungsanlagen sind bereits bestehen, wodurch hierfür keine zusätzlichen Bäume gefällt werden müssen. Die Aufwertungsmassnahmen betreffen eine Fläche welche im kantonalen Biotopinventar sowohl als Amphibienlaichgebiet als auch als Flachmoor im Wald bezeichnet ist. Mit den Massnahmen können die Flächen aufgewertet und in ihrer ökologischen Funktion gestärkt werden.

5) Dem **Natur- und Heimatschutz** ist Rechnung zu tragen (Art. 5 Abs. 4 WaG).

Wie wirkt sich das Vorhaben auf Natur und Landschaft aus?

Das Gebiet ist nicht Teil eines Natur- oder Landschaftsschutzgebietes. Die Flächen liegen innerhalb des bestehenden Areals, welches durch Strassen und Wege räumlich abgegrenzt ist. Östlich des Pantunwegs zum Rhein hin wird keine Rodung vorgenommen, es handelt sich damit vornehmlich um eine innere Erweiterung, welche eine Beeinträchtigt des Natur- und Landschaftsbildes minimiert. Ein ca. 10 m breiter Streifen der zu rodenden Flächen für die san. Anlagen, sowie die Flächen östlich des Pantunwegs befinden sich innerhalb des Gewässerraums. Die gewässerschutzrechtlichen Vorgaben mit der Rodung nicht in Frage gestellt und sind auf Projektstufe zu berücksichtigen.

☒ separater Bericht

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

3 Rodungsfläche(n) (**Wichtig**: Kartenausschnitt 1:25'000 mit Koordinatenangaben sowie Detailpläne beilegen)

Gemeinde	Schwerpunkt-Koordinaten (pro Rodungseinheit)	Parz. Nr.	Name des Eigentümers	Temporär m²	Definitiv m²	Total Fläche m²
Thusis	2753488 / 1174152	1046	Gemeinde Thusis	0	1105	1'105
Thusis	2753411 / 1173875	1048	Gemeinde Thusis	0	249	249
Thusis	2753455 / 1173964	1048	Gemeinde Thusis	0	133	133
Thusis	2753434 / 1174146	1046	Gemeinde Thusis	0	508	508
Thusis	2752389 / 1172720	693	Gemeinde Thusis	0	20	20
Thusis	2753465 / 1174351	1037	Gemeinde Thusis	0	21	21
Thusis	2753537 / 1174247	1046	Gemeinde Thusis	0	4	4
Thusis	2753494 / 1174051	1048	Gemeinde Thusis	0	15	15
Thusis	2753481 / 1174009	1048	Gemeinde Thusis	0	19	19
Thusis	2753468 / 1173964	1048	Gemeinde Thusis	0	68	68
Thusis	2753402 / 1173795	1049	Gemeinde Thusis	0	1	1
			TOTAL	0	2'143	2'143

Rodungsfläche in m²

<u>Frühere Rodungsgesuche</u> (auszufüllen nur bei Rodungen in kantonaler Kompetenz)

Bei Total Rodungsfläche über 5'000 m² ist das BAFU anzuhören (Art. 6 Abs. 2 WaG); zur Rodungsfläche zählen auch die in den letzten 15 Jahren vor der Einreichung des Rodungsgesuchs für das gleiche Werk bewilligten Rodungen, welche ausgeführt wurden oder noch ausgeführt werden dürfen (Art. 6 Abs. 2 lit. b WaV).

Datum	Fläche in m²
29.03.2010	2'338
TOTAL	2'338

	2'143
+	
	2'338
=	
	4'481

Massgebliche Rodungsfläche in m²

Frist für Rodung: 31.12.2028

4 Ersatzaufforstungsfläche(n) (gemäss Art. 7 Abs. 1 WaG) (**Wichtig**: Kartenausschnitt 1:25'000 mit Koordinatenangaben sowie Detailpläne beilegen)

Gemeinde	Schwerpunkts-Koordinaten (pro Ersatzaufforstungs-einheit)	Parz. Nr.	Name des Eigentümers	Realersatz temporäre Rodung m² (Art. 7 Abs.1)	Realersatz def. Rodung m² (Art. 7 Abs.1)	Total Ersatzauf-forstungs-fläche in m²
	/					
	/					
	/					
	/					
	/					
	/					
	/					
Total Ersatzaufforstungsfläche in m²						

Frist für Ersatzaufforstungsfläche(n):

BAFU
Abteilung Wald
3003 Bern

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

5 Massnahmen zugunsten des Natur- und Landschaftsschutzes als Rodungsersatz (Art. 7 Abs. 2 Bst a / b WaG)

☒ a) in Gebieten mit zunehmender Waldfläche ☐ b) in Gebieten mit gleichbleibender Waldfläche

Begründung: (warum nicht Realersatz gemäss Art. 7 Abs. 1 WaG oder warum Ausnahmefall gemäss Art. 7 Abs. 2 Bst. b WaG)
keine geeigneten Standorte für Realertsatz vorhanden

Beschrieb der Fläche: Moore im Wald, WEP-Nr. 3130 sowie aufgefortsteter Föhrenwald Bereich Autobahnraststätte

Beschrieb der Massnahme: Erhalt von Mooren, ökologische Aufwertung und Verbesserung Klimaresistenz Föhrendwald

Grössenangabe: Moor: 6'929 m^2 Koordinaten 2753180 / 1172190 sowie 2753583 / 1175481

☒ im Waldareal ☐ ausserhalb Waldareal

Frist für Ersatzmassnahmen: 31.12.2035

6 Verzicht auf Rodungsersatz (Art. 7 Abs. 3 Bst a / b / c WaG)

Begründung	Rodungsfläche, für welche ein Verzicht (od. Teilverzicht) auf Rodungsersatz beantragt wird.	
☐ Rückgewinnung landwirtschaftliches Kulturland	(Art. 7 Abs. 3 Bst a WaG)	m^2
☐ Hochwasserschutz / Gewässerrevitalisierung	(Art. 7 Abs. 3 Bst b WaG)	m^2
☐ Erhalt und Aufwertung von Biotopen	(Art. 7 Abs. 3 Bst c WaG)	m^2

7 Der/die Waldeigentümer/in(nen) haben dem Rodungsvorhaben schriftlich zugestimmt ☒ Ja ☐ Nein

Der/die Grundeigentümer/in(nen) haben dem Ersatzaufforstungsvorhaben/den Ersatzmassnahmen schriftlich zugestimmt ☒ Ja ☐ Nein

Wenn nein, erfolgt Enteignung? ☐ Ja ☐ Nein

Bemerkungen, Sonstiges

Hinweis: Bitte Unterschriftenliste(n) der Wald- bzw. Grundeigentümer/innen beilegen

8 Zusätzliche Abklärungen

1. Sind für die betroffenen Waldflächen in den letzten 10 Jahren Bundessubventionen (WaG, LwG) ausgerichtet worden? ☐ Ja ☒ Nein

   Wenn ja: Ist Rückerstattung erfolgt? ☐ Ja ☐ Nein
   (Hinweis: Rückerstattungspflicht gemäss Art. 29 SuG mit Ausnahme von Bagatellsubventionen)
2. Sind die Bedingungen früherer Rodungsbewilligungen erfüllt? ☒ Ja ☐ Nein

   Wenn nein, Begründung:

9 Gesuchsteller/-in

Name/Vorname bzw. Firma	Gemeinde Thusis
Kontaktperson / Telefon	
Adresse (Strasse, PLZ, Ort)	Rathaus, 7450 Thusis
Ort, Datum	
Unterschrift, Stempel	

Beilagen:

☒	Kartenausschnitt 1:25'000	☐	Liste Ersatzaufforstungsflächen bzw. Ersatzmassnahmen
☒	Detailpläne	☐	Unterschriftenliste(n) der Wald- und Grundeigentümer gem. Ziff. 7
☐	Liste Rodungsflächen	☒	Unterlagen Gesamtrevision Nutzungsplanung mit weiteren Erläuterungen

Legende Abkürzungen:

WaG	Bundesgesetz vom 4. Oktober 1991 über den Wald (Waldgesetz; SR 921.0)
WaV	Verordnung vom 30. November 1992 über den Wald (Waldverordnung; SR 921.01)
SuG	Bundesgesetz vom 5. Oktober 1990 über Finanzhilfen + Abgeltungen (Subventionsgesetz; SR 616.1)
LwG	Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft (SR 910.1)
UVPV	Verordnung vom 19. Oktober 1988 über die Umweltverträglichkeitsprüfung (SR 814.011)

BAFU
Abteilung Wald
3003 Bern

Rodungsgesuch

Kant. Forstdienst

Rodungsvorhaben: Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

Nr.: 4

10 Zuständigkeit (Art. 6 Abs. 1 WaG) ☐ Kanton ☐ Bund

Leitbehörde:
Strasse/Postfach: PLZ/Ort: Tel.:

11 Verfahren

☐ Bundesverfahren mit UVP (Art. 12 Abs. 2 UVPV); Anlagetyp gemäss UVPV
☐ Bundesverfahren ohne UVP
☐ kant. Verfahren mit UVP und Anhörung BAFU (Art. 12 Abs.3 UVPV; „Sternchenfälle“, Anlagetyp: 11.2, 21.2, 21.3, 21.6, 70.1)
☐ kant. Verfahren mit oder ohne UVP mit Anhörung BAFU (Art. 6 Abs. 1 lit. b WaG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 2 WaG)
☐ kant. Verfahren ohne Anhörung BAFU (Art. 6 Abs. 1 lit. b WaG)

12 Angaben zum Anteil Nadel-/Laubholz und zur Waldgesellschaft (sofern bekannt)

Anteil Nadelholz auf der zu rodenden Fläche (Abstufung gemäss Landesforstinventar):

☐ **91 – 100% reiner Nadelwald** ☐ **11 – 50% gemischter Laubwald**
☒ **51 – 90 % gemischter Nadelwald** ☐ **0 – 10 % reiner Laubwald**

Waldgesellschaft Nr.: 66 **Name: Auen-Föhrenwald**

13 Inventare/Schutzgebiete

Das Vorhaben liegt ganz oder teilweise in einem Inventar/Schutzgebiet von			Wenn ja, in welchem?
nationaler Bedeutung	☐ Ja	☒ Nein	
kantonaler Bedeutung	☐ Ja	☒ Nein	
regionaler Bedeutung	☐ Ja	☒ Nein	
kommunaler Bedeutung	☐ Ja	☒ Nein	

14 Rechtliche Sicherung des Rodungsersatzes (Ziffern 4 und 5)

☐ Waldareal ☐ Grundbuch ☐ Reglement ☐ Vertrag ☒ Leistungsverpflichtung ☐ anderes:

15 Wird die Ausgleichsabgabe nach Art. 9 WaG einverlangt? ☐ Ja ☒ Nein

16 Kantonaler Forstdienst

Die zuständige kantonale forstliche Behörde hat den Sachverhalt geprüft und nimmt zum Rodungsvorhaben folgendermassen Stellung:
☐ **positiv unter Auflagen und Bedingungen**
☐ **negativ**

Sachbearbeiter/-in

Telefonnummer

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

GEMEINDE THUSIS

R+K
Die Raumplaner.

R+K Büro für Raumplanung AG
Poststrasse 4
8808 Pfäffikon SZ
T 055 415 00 15
Im Aeuli 3
7304 Maienfeld GR
T 081 302 75 80
Oberalpstrasse 81
6490 Andermatt UR
T 041 887 00 27
info@rkplaner.ch
www.rkplaner.ch

Rodungsgesuch
Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

Übersichtskarte, Mst. 1: 25'000

Mitwirkung

Auftrag Nr. 483-09

Datum: 9. Januar 2024

Plangrundlage: Landeskarte 1: 25'000 Swisstopo, 07.10.2022
Plotfile: V:\483_Thusis\09_Revision_Nutzungsplanung\1_rmxd\3_Mitwirkung\Rodung\Übersichtskarte_alle_Rodungsgesuche_Pantun_und_Pantunweg_und_Parkierung.mxd

Rodungen im Zusammenhang mit der Gesamtrevision der Nutzungsplanung (Pantunweg / Sportanlagen):
Teilfläche: 1'105 m² (X: 2'753'488 Y: 1'174'152)
Teilfläche: 508 m² (X: 2'753'434 Y: 1'174'146)
Teilfläche: 133 m² (X: 2'753'455 Y: 1'173'964)
Teilfläche: 249 m² (X: 2'753'411 Y: 1'173'875)
Teilfläche: 20 m² (X: 2'752'389 Y: 1'172'720)
Teilfläche: 21 m² (X: 2'753'465 Y: 1'174'351)
Teilfläche: 4 m² (X: 2'753'537 Y: 1'174'247)
Teilfläche: 15 m² (X: 2'753'494 Y: 1'174'051)
Teilfläche: 19 m² (X: 2'753'481 Y: 1'174'009)
Teilfläche: 68 m² (X: 2'753'468 Y: 1'173'964)
Teilfläche: 1 m² (X: 2'753'402 Y: 1'173'795)

Total: 2'143 m²

Ersatzmassnahmen (Pflegemassnahmen Biotop):
6'929 m² (X: 2'753'149 Y: 1'172'175)

Ersatzmassnahmen:
(X: 2'753'583 Y: 1'175'481)

N

0 500 1'000 1'500 2'000 2'500 Meter

GEMEINDE THUSIS

Rodungsgesuch Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

Detailplan Rodung, Mst. 1: 1'000

Entwurf Mitwirkung

Auftrag Nr. 483-09

Datum: 9. Januar 2024

R+K
Die Raumplaner.

R+K Büro für Raumplanung AG
Poststrasse 4
8808 Pfäffikon SZ
T 055 415 00 15

Im Aeuli 3
7304 Maienfeld GR
T 081 302 75 80

Oberalpstrasse 81
6490 Andermatt UR
T 041 887 00 27

info@rkplaner.ch
www.rkplaner.ch

Massnahmen im Zusammenhang mit Rodung

- Rodungen im Zusammenhang mit Gesamtrevision Nutzungsplanung

Orientierende Darstellungen (Inhalte Entwurf Revision Nutzungsplanung)

- Wohnzone 5
- Campingzone
- Zone für öffentliche Bauten und Anlagen ES II (gemäss Entwurf Revision)
- Zone für öffentliche Bauten und Anlagen ES III (gemäss Entwurf Revision)
- Wald (aktualisierter Waldumriss gemäss AWN)
- Waldfestellung (rechtskräftig/neu)
- Waldfestellung aufzuheben

Planinformationen

Grösse:	A3
Gezeichnet:	LG
Kontrolliert:	ME
Plangrundlage:	Amtliche Vermessung (AV), Kanton Graubünden, 17.05.2022
Plotfile:	V:\483_Thusis\09_Revision_Nutzungsplanung\1_mxd\3_Mitwirkung\Rodung\Rodungsflaechen_Detailplaene_1.mxd

Ausschnitt 1

Rodung:
1 m² (X: 2'753'402 Y: 1'173'795)

Rodung:
249 m² (X: 2'753'411 Y: 1'173'875)

Rodung:
133 m² (X: 2'753'455 Y: 1'173'964)

Rodung:
68 m² (X: 2'753'468 Y: 1'173'964)

Rodung:
19 m² (X: 2'753'481 Y: 1'174'009)

Rodung:
15 m² (X: 2'753'494 Y: 1'174'051)

Rodung:
508 m² (X: 2'753'434 Y: 1'174'146)

Rodung:
1'105 m² (X: 2'753'488 Y: 1'174'152)

N

0 20 40 60 80 100 Meter

GEMEINDE THUSIS

Rodungsgesuch Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

Detailplan Rodung, Mst. 1: 1'000

Entwurf Mitwirkung

Auftrag Nr. 483-09
Datum: 9. Januar 2024

R+K
Die Raumplaner.

R+K Büro für Raumplanung AG
Poststrasse 4
8808 Pfäffikon SZ
T 055 415 00 15

Im Aeuli 3
7304 Maienfeld GR
T 081 302 75 80

Oberalpstrasse 81
6490 Andermatt UR
T 041 887 00 27

info@rkplaner.ch
www.rkplaner.ch

Massnahmen im Zusammenhang mit Rodung

- Rodungen im Zusammenhang mit Gesamtrevision Nutzungsplanung

Orientierende Darstellungen (Inhalte Entwurf Revision Nutzungsplanung)

- Wohnzone 5
- Zone für künftige bauliche Nutzung
- Zone für öffentliche Bauten und Anlagen ES II (gemäss Entwurf Revision)
- Zone für öffentliche Bauten und Anlagen ES III (gemäss Entwurf Revision)
- Wald (aktualisierter Waldumriss gemäss AWN)
- Waldfestellung (rechtskräftig/neu)

Planinformationen

Grösse:	A3
Gezeichnet:	Kö
Kontrolliert:	ME
Plangrundlage:	Amtliche Vermessung (AV), Kanton Graubünden, 17.05.2022
Plotfile:	V:\483_Thusis\09_Revision_Nutzungsplanung\1_mxd\3_Mitwirkung\Rodung\Rodungsflaechen_Detailplaene_2.mxd

Ausschnitt 2

Rodung:
21 m² (X: 2'753'465 Y: 1'174'351)

Rodung:
4 m² (X: 2'753'537 Y: 1'174'247)

N

0 20 40 60 80 100 Meter

GEMEINDE
THUSIS

Rodungsgesuch
Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

Detailplan Rodung, Mst. 1: 1'000

Entwurf Mitwirkung

Auftrag Nr. 483-09
Datum: 9. Januar 2024

R+K
Die Raumplaner.

R+K Büro für Raumplanung AG
Poststrasse 4
8808 Pfäffikon SZ
T 055 415 00 15

Im Aeuli 3
7304 Maienfeld GR
T 081 302 75 80

Oberalpstrasse 81
6490 Andermatt UR
T 041 887 00 27

info@rkplaner.ch
www.rkplaner.ch

Massnahmen im Zusammenhang mit Rodung

Rodung im Zusammenhang mit Gesamtrevision Nutzungsplanung

Orientierende Darstellungen (Inhalte Entwurf Revision Nutzungsplanung)

Landwirtschaftzone

Wald (aktualisierter Waldumriss gemäss AWN)

Planinformationen

Grösse:	A3
Gezeichnet:	Kö
Kontrolliert:	ME
Plangrundlage:	Amtliche Vermessung (AV), Kanton Graubünden, 17.05.2022
Plotfile:	V:\483_Thusis\09_Revision_Nutzungsplanung\1_mxd\3_Mitwirkung\Rodung\Rodungsflaechen_Detailplaene_3.mxd

Ausschnitt 3

Rodung:
20 m² (X: 2'752'389 Y: 1'172'720)

W
LW
LW
693
632
631
612
613
617
616
615
614
618
624
625
627
628
619
601
Schwinastein
Ober Boda

N

0 20 40 60 80 100 Meter

GEMEINDE THUSIS

Rodungsgesuch Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtrevision Nutzungsplanung Thusis

Detailpläne Ersatzmassnahmen, Mst. 1: 1'000

Mitwirkung

Auftrag Nr. 483-09

Datum: 9. Februar 2024

R+K

Die Raumplaner.

R+K Büro für Raumplanung AG

Poststrasse 4
8808 Pfäffikon SZ
T 055 415 00 15

Im Aeuli 3
7304 Maienfeld GR
T 081 302 75 80

Oberalpstrasse 81
6490 Andermatt UR
T 041 887 00 27

info@rkplaner.ch
www.rkplaner.ch

Massnahmen im Zusammenhang mit Rodung

- Ersatzmassnahmen im Zusammenhang mit Gesamtrevision Nutzungsplanung

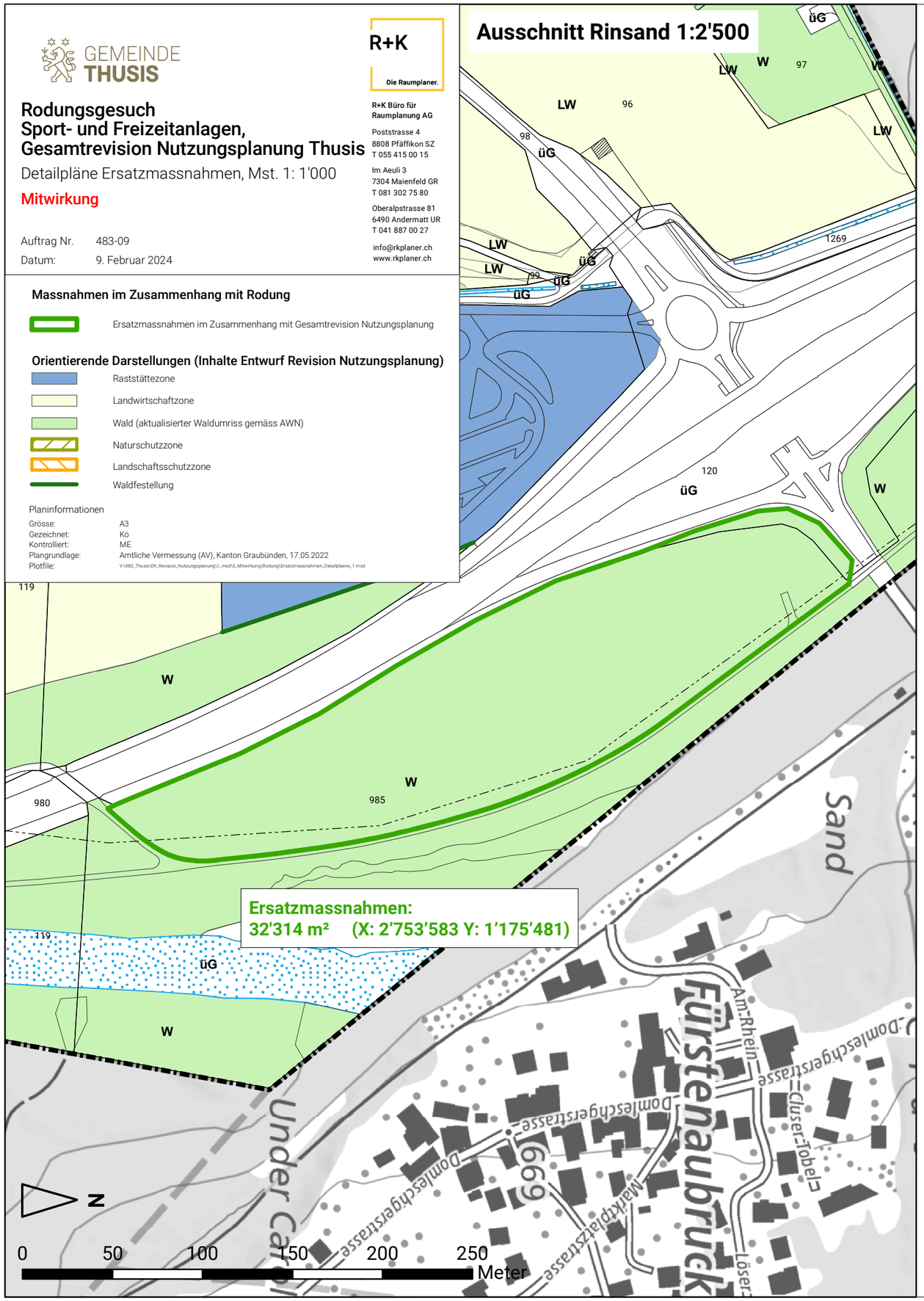
Orientierende Darstellungen (Inhalte Entwurf Revision Nutzungsplanung)

- Raststättezone
- Landwirtschaftszone
- Wald (aktualisierter Waldumriss gemäss AWN)
- Naturschutzzone
- Landschaftsschutzzone
- Waldfestellung

Planinformationen

Grösse:	A3
Gezeichnet:	Kö
Kontrolliert:	ME
Plangrundlage:	Amtliche Vermessung (AV), Kanton Graubünden, 17.05.2022
Plotfile:	V:\483_Thusis\09_Revision_Nutzungsplanung\1_mxd\3_Mitwirkung\Rodung\Ersatzmassnahmen_Detailplaene_1.mxd

Ausschnitt Rinsand 1:2'500



Ausschnitt Crapteig 1:1'000

